

Erfahrungsbericht Anglia Ruskin University



Bachelor Betriebswirtschaftslehre

HAW Landshut

SS 2018

Dieser Erfahrungsbericht bezieht sich auf ein Auslandssemester an der Anglia Ruskin University in Cambridge im Rahmen des Bachelorstudiengangs Betriebswirtschaftslehre an der HAW Landshut. Das Auslandssemester wurde von Januar 2018 bis Juni 2018 absolviert.

Vorbereitung

Die wichtigsten Dinge, welche im Vorhinein erledigt werden müssen ist die Bewerbung, das damit verbundene Learning Agreement und die Suche nach einer Unterkunft. Außerdem sollte unbedingt der Antrag für ein Stipendium gestellt werden. Die Bewerbungen und die Abstimmung bezüglich der anrechenbaren Prüfungsleistungen erweist sich dabei als unkompliziert. Die Bewerbungsunterlagen umfassen ein mehrseitiges Formular welches vollständig ausgefüllt werden muss. Diesem Formular sind ein tabellarischer Lebenslauf, ein kurzes Motivationsschreiben, eine Kopie des Personalausweises oder Reisepasses, ein Notenauszug sowie eine Bestätigung über das geforderte Sprachniveau (B2 nach GER) beizulegen.

Die Auswahl der Kurse sollte in Abstimmung mit der Prüfungskommission erfolgen, um sicherzustellen, dass erbrachte Prüfungsleistungen auch an der HAW Landshut angerechnet werden. Hierbei eignet es sich die Vorlage „Learning Agreement“ zu verwenden, welche auf der Webseite der HAW Landshut zum Download angeboten wird.

Die angebotenen Kurse an der Anglia Ruskin University sind unter folgendem Link zu finden:
<https://web.anglia.ac.uk/modulecatalogue/camb/business/index.phtml>

Unterkunft

Die Suche nach einer Unterkunft gestaltet sich in Cambridge aufgrund der extremen Nachfrage als problematisch. Studentenunterkünfte, welche direkt von der Anglia Ruskin University vergeben werden müssen für ein ganzes Jahr gemietet werden. Somit fällt diese Option bei Absolvierung eines einzigen Semesters weg.

Webseiten, welche mir und anderen besonders bei der Wohnungssuche gefunden haben sind:

- <http://www.flatshare.co.uk/>
- <http://www.spareroom.co.uk>
- <https://www.airbnb.co.uk/>
- Diverse Facebook-Gruppen wie „Students Accommodations Cambridge“

Anreise

Die Anreise nach Cambridge ist generell über alle Flughäfen in London möglich. Der jedoch schnellste und vermutlich preisgünstigste Weg nach Cambridge zu reisen ist über den Flughafen London-Stansted, welcher vor allem von Low-Cost Airlines wie Ryan Air (von Memmingen) und Easy Jet (von München) angeflogen wird.

Vom Flughafen London-Stansted gibt es Züge, welche im Halbstundentakt nach Cambridge fahren. Die Zugfahrt dauert ungefähr 30 Minuten und kostet um die 10 Pfund. Tickets können vorher unter www.stanstedexpress.com oder an einem der unzähligen Ticketautomaten am Flughafen gekauft werden.

Die ersten Tage

Vor dem offiziellen Beginn der Vorlesungen ist es sehr zu empfehlen am Orientation-Programm sowie an der Welcome-Week teilzunehmen. Die Anglia Ruskin University ist sehr international ausgerichtet, wodurch Studenten unterschiedlichster Nationalitäten und Kulturen kennengelernt werden können.

Des Weiteren dient das Orientation-Programm dazu die Universität, den Campus, die Bibliothek und auch die Stadt kennenzulernen.

Die Universität

Schon bei den Einführungsveranstaltungen wird deutlich, dass die Universität sehr auf das Wohlergehen ihrer Studierenden bedacht ist. Bei auftretenden Problemen gibt es meist mehrere Ansprechpartner, welche immer bestmöglich helfen. Die Bindung zur Universität ist im Allgemeinen viel höher als man es von deutschen Universitäten gewöhnt ist. Das bedeutet man kommt nicht nur für Vorlesungen an den Campus, sondern gestaltet auch seine Freizeit (z.B. Sportaktivitäten) dort.

Die Vorlesungen finden meist in sehr kleinen Gruppen statt und gliedern sich in Vorlesungen und Seminare. In den Seminaren werden theoretische Inhalte aus Vorlesungen durch Übungen vertieft.

Besonders positiv zu erwähnen ist die Betreuung der Studierenden durch Dozenten. Diese waren stets zuvorkommend und immer hilfsbereit.

Fazit

Insgesamt war das Auslandssemester eine großartige Erfahrung und eine unvergessliche Zeit. Lediglich die Wohnungssuche und die hohen Mieten sind negativ zu erwähnen. Ich konnte neue Freunde aus aller Welt kennenlernen und neue Erfahrungen in einer neuen Umgebung sammeln. Zudem konnte ich mein Englisch nochmal merklich verbessern. Alles in allem kann ich ein Auslandssemester an der Anglia Ruskin University somit nur weiterempfehlen.